



- I. An die Vorsitzende
des Bezirksausschusses 09
Neuhausen-Nymphenburg
Frau Anna Hanusch
Ehrenbreitsteiner Str. 28a

80993 München

Datum
02.12.2020

**Wiedereinführung des Frühschwimmertarifs zugunsten von einkommensschwachen
Seniorinnen und Senioren im Dantebad**

Antrag Nr. 20-26 / B 01086 des Bezirksausschusses des 09. Stadtbezirks vom 20.10.2020

Sehr geehrte Frau Hanusch,

der Bezirksausschuss beantragte am 20.10.2020 die Wiedereinführung des Frühschwimmertarifs im Dantebad, um einkommensschwachen Seniorinnen und Senioren eine Entlastung zu ermöglichen.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Hierzu haben wir eine Stellungnahme der Stadtwerke München GmbH (SWM) eingeholt, die uns Folgendes mitteilte:

„Da die Münchner Bäder im Zuge des 2. Lockdown auf unbestimmte Zeit geschlossen wurden, ist die Wiedereinführung des Frühschwimmertarifs für einkommensschwache Seniorinnen und Senioren im Moment nicht aktuell bzw. umsetzbar. Unter welchen Bedingungen es nach dem Lockdown in den Münchner Bädern weiter gehen kann, können wir im Moment noch nicht abschätzen.

Wir möchten daher auf die Situation vor dem zweiten Lockdown eingehen.

Um das Ansteckungsrisiko für die Badegäste so gering wie möglich zu halten, müssen die Stadtwerke München zahlreiche Vorgaben und Empfehlungen der Bayerischen Staatsregierung beim Betrieb der Hallen- und Sommerbäder beachten und umsetzen.

Dazu gehört unter anderem darauf zu achten, dass sich nicht zu viele Badegäste gleichzeitig im Bad und in den Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken aufhalten.

Am Morgen und am Abend ist die Auslastung in den Münchner Bädern besonders hoch und gerade in diesen Zeiten kann es vorkommen, dass es in den Münchner Bädern aufgrund der Besucherzahlbeschränkung zu Engpässen im Bad und in den Becken kommt und die Stadtwerke München ihren Badegästen die gewünschte Leistung nicht anbieten können.

Sport muss kontaktfrei erfolgen und aus diesem Grund gibt es auch für die Becken in den Münchner Bädern Richtwerte für die Zahl der Schwimmerinnen und Schwimmer, die sich gleichzeitig im Becken aufhalten dürfen. Im Dante-Winterwarmfreibad kommen in den Wintermonaten zwischen 7 und 8 Uhr bis zu 200 Badegäste, im Becken dürfen aber nur etwa 100 Badegäste gleichzeitig schwimmen.

Die Stadtwerke München bitten daher um Verständnis, dass sie den günstigeren Früh- und Spätschwimmerpreis im Moment ausgesetzt haben.

Der normale Eintrittspreis ins Dante-Winter-Warmfreibad ist seit 2018 nicht erhöht und in der Corona-Zeit von 8,60 € auf 8 € abgerundet worden. Einkommensschwächere können die Ermäßigungsgruppe A in Anspruch nehmen und bezahlen im Moment nur 5 € (mit M-Bäderkarte: 4,50 €) Eintritt ins Dante-Winter-Warmfreibad.“

Wir hoffen, dass die obigen Ausführungen der SWM für Sie nachvollziehbar sind, weshalb die Aussetzung des Frühschwimmertarifs für Seniorinnen und Senioren während der Coronapandemie erfolgen musste.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.

an RS/BW

an das Direktorium-HA II/BA-G Nord

per Hauspost

an die Stadtwerke München GmbH, Ressort Bäder

jeweils z.K.

III. Wv. FB 5

Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba09/01086_Antw.odt

Clemens Baumgärtner